

FIS Weltcup Skispringen



Einladung & Ausschreibung

Willingen 15. - 17. Februar 2008

e-on | Ruhrgas
FIS WORLD CUP SKI-JUMPING
presented by

VIESSMANN

Weltcup-Sponsoren:

WARSTEINER®

FIS-Sponsoren:

RICOH

msc
sports
Offizieller
Vermarktpartner
des DSV

Örtliche Partner:

WEIDEMANN

Hessen Agentur
HA Hessen Agentur GmbH

INTER ACTIVE

GRUNDFOS

hr3

ION
www.ION.de

GROHE

FINGER HAUS
EIN QUALITÄTSBEGRIFF

Inhalt

Grußwort Dr. Franz Josef Jung (Bundesminister der Verteidigung)	S. 3
Grußwort Christian Trögeler (Vorsitzender SCW), Thomas Trachte (Bürgermeister).....	S. 4
Ausschreibung und Einladung / Invitation	S. 5
Organisationskomitee	S. 6
Organizing Committee	S. 7
Jury	S. 8
Veranstaltungsprogramm und Zeitplan	S. 9
Program and timetable	S. 10
Allgemeine Hinweise / General Instructions	S. 11
Schanzenprofilbestätigung / Certificate of jumping hill	S. 12
Ehrentafel der Sieger vom Mühlenkopf	S. 13



Grußwort

Dr. Franz Josef Jung (Bundesminister der Verteidigung)

Als Schirmherr begrüße ich Sie ganz herzlich zum FIS Weltcup Skispringen vom 15. bis zum 17. Februar 2008 in Willingen. In der größten hessischen Sportveranstaltung werden sich auf der Mühlenkopfschanze die besten Skispringer im sportlichen Wettstreit messen.



Von Jahr zu Jahr schlägt der winterliche Wettkampf mehr Menschen in seinen Bann, findet Skispringen als körperlich und technisch anspruchsvolle Sportart neue begeisterte Anhänger.

Die Bundeswehr unterstützt die Sportbegeisterung in unserem Lande. Viele Medaillengewinner und Platzierte der deutschen Mannschaften bei nationalen und internationalen Wettkämpfen, bei den Olympischen Spielen sind das Ergebnis einer gezielten Förderung des Spitzensports in unseren Streitkräften.

Sportliche Großereignisse wie das Weltcup Skispringen in Willingen benötigen die Unterstützung ihrer Anhänger. Sie brauchen ebenso die Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, ohne die heute kein Veranstalter ein solches Ereignis durchführen kann. Mein Dank gilt daher neben dem Veranstalter besonders den freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern. Durch ihr Engagement für den Sport tragen Sie dazu bei, dass Deutschland als Ausrichter sportlicher Wettkämpfe internationale Anerkennung findet.

Allen Zuschauern, Organisatoren, Helfern und natürlich ganz besonders den Skispringern wünsche ich sehr erfolgreiche, von sportlichem Ehrgeiz und kameradschaftlicher Fairness getragene Wettkämpfe bei optimalen Schnee- und Witterungsbedingungen.

Dr. Franz Josef Jung
Bundesminister der Verteidigung

Greeting

Dr. Franz Josef Jung (Federal Minister of Defence)

In my position as patron I heartily welcome you to the FIS World Cup Ski-Jumping competition from 15 February to 17 February 2008 in Willingen. During the biggest Hessian sport event the world's best ski-jumpers will compete at the Mühlenkopf Hill.

From year to year the winter competition captivates more and more people and the physical and technical challenging sport finds new fans.

The German army supports the sport enthusiasm in our country. Many medal winners of the German teams at national and international competitions, at the Olympic Games are the result of a well directed advancement of the top-class sport within our armed forces.

Sportive major events like the Ski-Jumping World Cup need their fan's support. They also need the support of many volunteers. Without these volunteers it is not possible to organize such an event anymore. Beside to the host my special thanks go to all volunteers. Through their commitment to the sport they are helping Germany to gain recognition in organizing sportive events.

I wish very successful competitions full of sportive ambitions and companionable fairness at ideal snow and weather conditions to all spectators, organisators, helpers and especially ski-jumpers.

Dr. Franz Josef Jung
Federal Minister of Defence



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



Örtliche Partner:



Grußwort

**Thomas Trachte (Bürgermeister)
Christian Trögeler (Vorsitzender Ski-Club Willingen)**

Zum Weltcup 2008 begrüßen wir Aktive, Trainer und Betreuer auf das Herzlichste. Wir freuen uns, auch in diesem Winter Gastgeber für die besten Skispringer der Welt zu sein. Wir bedanken uns bei der FIS und dem DSV, die uns wiederum mit der Durchführung dieses herausragenden Sportereignisses beauftragt haben.

Wir bedanken uns aber auch bei den Medien, die uns bereits im Vorfeld der Veranstaltung vielfache Unterstützung zukommen ließen. Wir heißen sie alle herzlich willkommen zum Weltcup 2008.

Die Vorbereitungen sind bereits weit gediehen und die gesamte Helferschar ist wieder mit Eifer dabei, die Weltcupstage zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen. Die Organisation in allen Bereichen wird wieder alle Anforderungen erfüllen.

Wir bedanken uns bei unseren Helfern, deren unermüdlicher Einsatz der Garant dafür ist, dass unsere vielen Gästen in jeder Beziehung unvergessliche Tage erleben können.

Unser Wunsch ist, die Weltcup-Skispringen bei herrlichem Winterwetter durchführen zu können. Damit würden unsere Bemühungen belohnt, den Aktiven eine bestens präparierte Schanze zu präsentieren.

Den Aktiven wünschen wir vor allem unfallfreie Wettkämpfe und den Erfolg, den sie sich beim Start auf der Mühlenkopfschanze erhoffen.

Freuen Sie sich mit uns auf spannende Wettbewerbe. Die stets hervorragende Stimmung an der Schanze sollte auch in diesem Jahr für begeisternde Tage sorgen.

Thomas Trachte
Bürgermeister

Christian Trögeler
Vorsitzender Ski-Club Willingen e.V.



Thomas Trachte



Christian Trögeler

Greeting

**Thomas Trachte (Mayor of Willingen)
Christian Trögeler (Chairman Ski-Club Willingen)**

We heartily welcome athletes, trainers and coaches to the World Cup 2008. We look forward to be again host of the world's best ski-jumpers this winter. Many thanks to the FIS and to the DSV (German Ski Federation) who have again entrusted us to conduct this special sport event. We also thank the media, who have frequently supported us in advance of this competition. We heartily welcome all of you to the World Cup 2008.

Preparations have already developed well and all volunteers are working hard so that the world cup days will be a special experience. The organisation of all areas will again meet all requirements.

Many thanks to all volunteers. Their tireless commitment will guarantee unforgettable days to our many guests in every way. Our wish is to conduct the World Cup ski-jumpings at best winter weather conditions, so that our efforts, to present a perfectly prepared hill to the athletes, will be rewarded.

To all athletes we primarily wish accident-free competitions and the success expected at the beginning of the competitions at the Mühlenkopf Hill.

Join us in looking forward to exciting competitions. Also this year the amazing atmosphere at the hill will surely arrange for inspiring days.

Thomas Trachte
Mayor

Christian Trögeler
Chairman Ski-Club Willingen



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



msc
sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:



A U S S C H R E I B U N G U N D E I N L A D U N G / INVITATION

FIS Weltcup Skispringen 15. - 17. Februar 2008

Wir laden herzlich ein:

Fédération International de Ski FIS

Gian Franco Kasper, Präsident

Deutscher Skiverband

Alfons Hörmann, Präsident

Organisationskomitee Weltcup Willingen

Präsidenten:

Thomas Trachte, Bürgermeister der Gemeinde Willingen (Upland)

Christian Trögeler, Vorsitzender des Ski-Club Willingen e.V.

Postanschrift:

Organisationskomitee Weltcup Willingen

Zur Mühlenkopfschanze 1

D 34508 Willingen

e-mail: rennbuero@sc-willingen.de

www.weltcup-willingen.de



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



Örtliche Partner:



ORGANISATIONSKOMITEE

Schirmherr: Dr. Franz Josef Jung, Bundesminister der Verteidigung

Präsidium

Präsidenten:	Thomas Trachte Christian Trögeler	Bürgermeister Vorsitzender SCW
Beisitzer:	Alfons Hörmann Walter Frosch Wilhelm Saure	Präsident DSV Vorsitzender SCW Vorsitzender SCW
Schatzmeister:	Jürgen Hensel	Schatzmeister SCW
Sekretär:	Manfred Stede	Schriftführer SCW

Ausschüsse

Finanzen:	Jürgen Hensel	SCW
Bauwesen:	Walter Frosch	SCW
Quartiere/Rahmenprogramm:	Andreas Kruk/Jürgen Müller	SCW
Presse:	Thomas Behle Dieter Schütz	SCW SCW
Sanitätswesen:	Dr. Bodo Flake/DRK Willingen	
Verkehr:	Dieter Pollack	SCW
Verpflegung:	Andreas Kruk Jörg Virnich Heinz-Dieter Volkenrath	SCW SCW SCW
TV-Sender:	ZDF	
Rennbüro/Pressezentrum:	Haus des Gastes, Am Hagen 10 Tel. +49 (0) 5632 / 960-110 oder 111 Fax +49 (0) 5632 / 960-130	
Öffnungszeiten Rennbüro:	12. - 14.02.2008 von 08:00 - 18:00 Uhr 15. - 17.02.2008 von 08:00 - 21:00 Uhr	
Öffnungszeiten Pressezentrum:	13. - 14.02.2008 von 10:00 - 18:00 Uhr 15. - 17.02.2008 von 10:00 - 21:00 Uhr	

Bis zum 11.02.2008 bitte Telefon +49 (0) 5632 / 960-301 oder FAX +49 (0) 960-370 anwählen.
Ihre Ansprechpartner sind Christian Trögeler oder Christine Hensel.



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



msc
sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:



We sincerely invite:	Fédération International de Ski FIS Gian Franco Kasper, President
Deutscher Skiverband	Alfons Hörmann, President
Organizing committee	World Cup Willingen
Chairmen:	Thomas Trachte, Mayor of the community Willingen (Upland) Christian Trögeler, Chairman Ski-Club Willingen e.V.
Address:	Organisationskomitee Weltcup Willingen Zur Mühlenkopfschanze 1 D 34508 Willingen e-mail: rennbuero@sc-willingen.de

ORGANIZING COMMITTEE

Protector:	Dr. Franz Josef Jung	Federal Minister of defence
Chairmen:	Thomas Trachte	Mayor of Willingen
	Christian Trögeler	Chairman SCW
Deputies:	Alfons Hörmann	President DSV
	Walter Frosch	Chairman SCW
	Wilhelm Saure	Chairman SCW
Treasurer:	Jürgen Hensel	Treasurer SCW
Secretary:	Manfred Stede	Secretary SCW

Committees

Finances:	Jürgen Hensel	SCW
Architecture:	Walter Frosch	SCW
Accomodation/Entertainment:	Andreas Kruk/Jürgen Müller	SCW
Press:	Thomas Behle	SCW
	Dieter Schütz	SCW
Medical Service:	Dr. Bodo Flake, DRK Willingen	
Traffic and Transport:	Dieter Pollack	SCW
Service:	Andreas Kruk	SCW
	Jörg Virnich	SCW
	Heinz-Dieter Volkenrath	SCW
Broadcaster:	ZDF	
Race office / Press center	Haus des Gastes, Am Hagen 10 Phone +49 (0) 5632 / 960-110 or 111 Fax +49 (0) 5632 / 960-130	
Race office opened from	12.- 14.02.2008, 8:00 a.m. - 6:00 p.m. 15.- 17.02.2008, 8:00 a.m. - 9:00 p.m.	
Press center opened from	13.- 14.02.2008, 10:00 a.m. - 6:00 p.m. 15.- 17.02.2008, 10:00 a.m. - 9:00 p.m.	

*till 11th of February 2008 please call phone +49 (0) 5632 / 960-301 or FAX +49 (0) 5632/960-370.
Please contact Christian Trögeler or Christine Hensel.



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



Örtliche Partner:



INTER ACTIVE



J U R Y

Renndirektor	Race Director	Dr. Walter Hofer	FIS
Technischer Delegierter	Technical Delegate	Torgeir Nordby	NOR
Rennleiter	Chief of competition	Volkmar Hirsch	SCW
TD-Assistent	Assistant of TD	Jan Kowal	POL

S P R U N G R I C H T E R / J U D G E S

Joachim Lesser	GER
Michal Bartos	CZE
Tapio Junnonen	FIN
Takanori Araki	JPN
Peter Schlank	SVK

W E T T K A M P F K O M I T E E / R A C E C O M M I T T E E

Renndirektor	Race Director	Dr. Walter Hofer	FIS
RD Assistent	Assistant of RD	Miran Tepes	FIS
Technischer Delegierter	Technical Delegate	Torgeir Nordby	NOR
TD Assistent	Assistant of TD	Jan Kowal	POL
Materialkontrolle	Equipment Control	Sepp Gratzer	FIS
Rennleiter	Chief of competition	Volkmar Hirsch	SCW
Wettkampfsekretär	Race secretary	Manfred Stede	SCW
Sportlicher Leiter	Chief of sports	Dirk Kramer	SCW
Schanzenchef	Chief of hill	Wolfgang Schlüter	SCW
Video-Weitenmessung	Video distance measuring	ST Sportservice	
Chef des Rennbüros	Chief of race office	Wilhelm Saure	SCW
EDV-Auswertung	Electronic data evaluation	ST Sportservice	
Kommentator	Speaker	Uwe Becker	HR3
Moderatoren	Presenter	Gunnar Puk	SCW
		Frank Seidel	HR3
		Jürgen Bangert	SCW
Starter	Starter	Christoph Bangert	SCW
Chef Schanzentisch	Chief of take off table	Michael Groß	SCW
Chef Aufsprung	Chief of landing area	Jörg Stremme	SCW
Chef der Weitenmessung	Chief of distance measuring	Ernst Marpe	SCW
Chef der Tretmannschaft	Chief of treadle team	Jörn Kesper	SCW
Chef der Vorspringer	Chief of trial jumpers	Thomas Arendt	SCW
Ordnungsdienst	Maintenance of order	Jürgen Querl	
Chef für technische Einrichtungen	Chief of technical equipment	Feuerwehr/Firebrigade Willingen	
Chef Sanitätswesen	Chief of medical service	Manfred Querl	SCW
		Dr. Bodo Flake	



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



msc
sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:



VERANSTALTUNGSPROGRAMM UND ZEITPLAN

Donnerstag, 14. Februar 2008

- Anreise
 19.00 Uhr Mannschaftsführersitzung im Sauerland Stern Hotel
 20.00 Uhr Die Gemeinde Willingen lädt ein zum Empfang in die „Hall of Conference“ im Sauerland Stern Hotel

Freitag, 15. Februar 2008

- 15.00 Uhr Offizielles Training, 2 Durchgänge
 Mühlenkopfschanze HS 145
 16.30 Uhr Qualifikation
 18.00 Uhr Eröffnungsfeier im Weltcup-Stadion an der Schanze

Samstag, 16. Februar 2008

- 15.00 Uhr Probedurchgang
 Mühlenkopfschanze HS 145
 16.00 Uhr Eröffnung
 16.30 Uhr FIS TEAM-Weltcup-Skispringen
 Mühlenkopfschanze HS 145
 anschließend Siegerehrung im Auslauf der Schanze
 Pressekonferenz
 Mannschaftsführersitzung 15 Minuten nach Wettkampfende

Sonntag, 17. Februar 2008

- 15.00 Uhr Probedurchgang
 Mühlenkopfschanze HS 145
 16.00 Uhr Eröffnung
 16.30 Uhr FIS Weltcup-Skispringen
 Mühlenkopfschanze HS 145
 anschließend Siegerehrung im Auslauf der Schanze
 Pressekonferenz
 Mannschaftsführersitzung 15 Minuten nach Wettkampfende

PROGRAM AND TIMETABLE

Thursday, February 14th 2008

Arrival

07.00 p.m.

Teamcaptain's meeting at the Sauerland Stern Hotel

08.00 p.m.

Reception, the Community Willingen invites to the "Hall of Conference" at the Sauerland Stern Hotel

Friday, February 15th, 2008

03.00 p.m.

Official Training, 2 rounds

Mühlenkopfschanze HS 145

04.30 p.m.

Qualification

06.00 p.m.

Opening ceremony in the Worldcup-stadium

Saturday, February 16th, 2008

03.00 p.m.

Trial round

Mühlenkopfschanze HS 14

04.00 p.m.

Opening

04.30 p.m.

FIS TEAM-World Cup jumping competition

Mühlenkopfschanze HS 145

later on

Victory ceremony at the outrun area

Press conference

Teamcaptain's meeting 15 minutes after competition

Sunday, February 17th, 2008

03.00 p.m.

Trial round

Mühlenkopfschanze HS 145

04.00 p.m.

Opening

04.30 p.m.

FIS World Cup jumping competition

Mühlenkopfschanze HS 145

later on

Victory ceremony at the outrun area

Press conference

Teamcaptain's meeting 15 minutes after competition



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



Örtliche Partner:



ALLGEMEINE HINWEISE GENERAL INSTRUCTIONS

1. Die Veranstaltung wird nach den Bestimmungen der internationalen Wettkampfordnung der FIS und dem besonderen Weltcup-Reglement 2007/08 im Spezial-sprunglauf durchgeführt.
2. Teilnahmeberechtigt sind Wettkämpfer, welche durch die der FIS angeschlossenen nationalen Skiverbände gemeldet werden.
3. Die Anzahl der Teilnehmer richtet sich nach den Bestimmungen der internationalen Wettkampf ordnung (IWO) der FIS und den besonderen Bestim mungen für die Durchführung des Weltcups im Spezi alsprunglauf.
4. Meldungen sind an das Organisationskomitee Weltcup Willingen, Zur Mühlenkopfschanze 1, 34508 Willingen zu richten.

5. Meldeschluss ist der 08. Februar 2008

- 6. Ihre Unterkunft ist bereits reserviert.** Weitere Reservierungswünsche bitte an das OK Weltcup Willingen richten.
Telefon (0 56 32) 960-301 oder
Fax (0 56 32) 960-370.
7. Die Akkreditierung für Aktive, Offizielle und Funktionäre findet im Rennbüro im „Haus des Gastes“ statt.
8. Die Akkreditierung für Pressevertreter findet im Pressezentrum im „Haus des Gastes“ statt.
- 9. Versicherung:** Für eine ausreichende Versicherung der Teilnehmer ist der jeweilig meldende Skiverband verantwortlich. Das Organisationskomitee bzw. dessen Mitglieder lehnen jegliche Haftung gegenüber Wettkämpfern, Funktionären und dritten Personen ab.
10. Das Pressezentrum und das Rennbüro im „Haus des Gastes“ sind durch einen Tunnel mit dem „Sauerland Stern Hotel“ verbunden. Abfahrt der OK-Fahrzeuge grundsätzlich vom „Haus des Gastes“.

1. The event is carried out according to the international FIS competition regulations as well as to the special regulations of the ski-jumping World Cup 2007/08.
2. Only athletes who are nominated by ski federations that are connected to the FIS are entitled to participate.
3. The number of participating athletes is determined according to the international FIS regulations as well as to the special regulations for the carrying out of a ski-jumping World Cup.
4. Please send entries to: Organisationskomitee Weltcup Willingen, Zur Mühlenkopfschanze 1, 34508 Willingen
- 5. Last entries can be made on February, 8th 2008.**
- 6. Your accomodation is already reserved.** To reserve further accomodations please contact the organizing committee (OC) Willingen:
Telephone (0 56 32) 960-301
Fax (0 56 32) 960-370
7. The accreditation for athletes, officials and functionaries takes place at the race office in the „Haus des Gastes“.
8. The accreditiaion for journalists takes place at the press center in the „Haus des Gastes“.
- 9. Insurance:** The respective entering ski federation is responsible for an adequate insurance of its participating athletes. The OC and its members do not accept any responsibility for athletes, officials or third persons.
- 10.The press center and the race office in the „Haus des Gastes“ and the „Sauerland Stern Hotel“ are connected through a tunnel. The OC-vehicles start only in front of the „Haus des Gastes“.



Weltcup-Sponsoren:

WARSTEINER

FIS-Sponsoren:

RICOH

msc sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:

WEIDEMANN

HessenAgentur
HA Hessen Agentur GmbH

INTER ACTIVE

GRUNDFOS

hr3

CION
www.CION.de

GROHE

FINGER HAUS
EIN QUALITÄTSBEGRIFF



FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE SKI
INTERNATIONAL SKI FEDERATION
INTERNATIONALER SKI - VERBAND



No.

27 / GER 10

1. Verlängerung

**CERTIFICATE OF JUMPING HILL
CERTIFICAT DE CONFORMITE
SCHANZENPROFILBESTÄTIGUNG**

Date of issue 01.08.2005
Établi le
Ausgestellt am

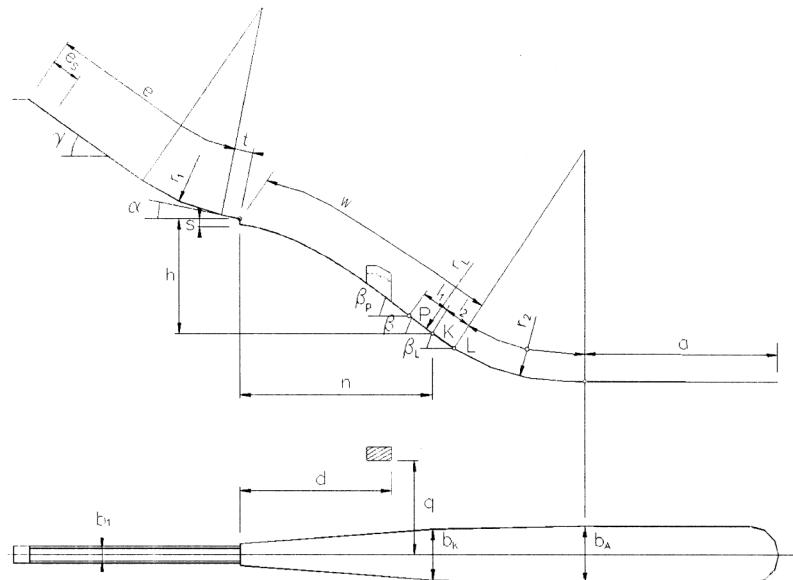
Valid till 31.12.2010
Valable jusq' au
Gültig bis

Place: Willingen

Name: Gr. Mühlenkopf

HS = 145m h/n = 0.590

Vo = 26m/s



e = 100 m
e_s = 22 m
t = 6.7 m
γ = 35 °
α = 11.0 °
r₁ = 105 m
h = 65.73 m
n = 111.41 m
s = 3.25 m

l₁ = 18.21 m
l₂ = 15.20 m
a = 118 m
β_p = 38 °
β = 35 °
β_L = 32.5 °
r_L = 346.76 m
r₂ = 108 m

P = 111.8 m
K = 130 m
L = 145.2 m
b₁ = 2.50 m
b_K = 25 m
b_A = 27.30 m
d = 59.56 m
q = 25.35 m

e-on | Ruhrgas
FIS WORLD CUP SKI-JUMPING
presented by

VIESSMANN

Weltcup-Sponsoren:

WARSTEINER

FIS-Sponsoren:

RICOH

msc sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:

WEIDEMANN

HessenAgentur
HA Hessen Agentur GmbH

INTERACTIVE

GRUNDFOS

hr3

cion
www.cion.de

GROHE

FINGER HAUS
EIN QUALITÄTSBEGRIFF

E H R E N T A F E L D E R S I E G E R V O M M Ü H L E N K O P F

KS = Normalschanze K 90

Int. = Internationales Skispringen

IC, COC = Contientalcup

GS = Großschanze K 120

EC = Europacup

DM = Deutsche Meisterschaften

<u>1.</u>	Int.	GS	14. Januar	1951	Sepp Weiler	GER	101,0 m	96,0 m
<u>2.</u>	Int.	GS	25. Februar	1951	Albin Blank	AUT	76,0 m	85,0 m
<u>3.</u>	Int.	GS	03. Februar	1952	Max Helmer	GER	88,0 m	89,0 m
<u>4.</u>	Int.	GS	09. März	1952	Toni Brutscher	GER	82,0 m	81,0 m
<u>5.</u>	Int.	GS	22. Februar	1953	Olaf Björnstadt	NOR	85,0 m	88,0 m
<u>6.</u>	Int.	GS	13. Februar	1955	Toni Landenhammer	GER	91,5 m	80,5 m
<u>7.</u>	DM	GS	19. Februar	1956	Max Bolkart	GER	88,5 m	88,5 m
<u>8.</u>	Int.	GS	23. Februar	1958	Otto Leodolter	AUT	82,0 m	84,0 m
<u>9.</u>	Int.	GS	28. Februar	1960	Hermann Anwander	GER	83,5 m	84,0 m
<u>10.</u>	Int.	GS	14. Februar	1965	Max Golser	Aut	87,0 m	85,0 m
<u>11.</u>	Int.	GS	22. Januar	1968	Günther Göllner	GER	93,0 m	88,5 m
<u>12.</u>	Int.	GS	28. Februar	1969	Walter Schwabl	AUT	92,5 m	89,5 m
<u>13.</u>	Int.	GS	25. Januar	1970	Reinhold Bachler	AUT	103,5 m	97,0 m
<u>14.</u>	Int.	GS	24. Januar	1971	Jiri Raska	CSSR	100,0 m	96,0 m
<u>15.</u>	Int.	KS	14. Januar	1977	Ernst v. Grünigen	SUI	81,5 m	84,5 m
<u>15.</u>	Int.	GS	15. Januar	1977	Jim Denney	USA	104,0 m	-
<u>15.</u>	Int.	GS	16. Januar	1977	Hans Wallner	AUT	101,0 m	95,0 m
<u>16.</u>	Int.	KS	13. Januar	1978	Peter Leitner	GER	78,0 m	82,0 m
<u>16.</u>	Int.	GS	14. Januar	1978	Christoph Schwarz	GER	91,0 m	97,5 m
<u>16.</u>	Int.	GS	15. Januar	1978	Roger Ruud	NOR	91,0 m	97,5 m
<u>17.</u>	DM	GS	29. Januar	1978	Peter Leitner	GER	107,5 m	101,1 m
<u>18.</u>	Int.	GS	14. Januar	1979	Esko Rautionaho	FIN	98,0 m	-
<u>18.</u>	Int.	GS	15. Januar	1979	Tom Kristiansen	NOR	96,0 m	96,0 m
<u>19.</u>	Int.	KS	11. Januar	1980	Esko Rautionaho	FIN	84,0 m	84,0 m
<u>19.</u>	Int.	GS	12. Januar	1980	Thomas Klauser	GER	98,0 m	98,0 m
<u>19.</u>	Int.	GS	13. Januar	1980	Peter Leitner	GER	105,0 m	95,5 m
<u>20.</u>	Int.	GS	10. Januar	1981	Uli Boll	GER	97,0 m	102,5 m
<u>20.</u>	Int.	GS	11. Januar	1981	Peter Schwinghamer	GER	101,0 m	99,5 m



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



msc
sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:



E H R E N T A F E L D E R S I E G E R V O M M Ü H L E N K O P F

KS = Normalschanze K 90

Int. = Internationales Skispringen

IC, COC = Contientalcup

GS = Großschanze K 120

EC = Europacup

DM = Deutsche Meisterschaften

21.	EC	GS	02. Januar	1982	Thomas Haslberger	GER	93,0 m	96,0 m
21.	EC	GS	03. Januar	1982	Peter Rohwein	GER	99,5 m	98,0 m
22.	EC	GS	22. Januar	1983	Miroslav Slusny	CSSR	101,0 m	101,0 m
23.	EC	KS	14. Januar	1984	Geir Johnson	NOR	91,0 m	90,0 m
23.	EC	GS	15. Januar	1984	Geir Johnson	NOR	101,0 m	-
24.	DM	KS	26. Januar	1984	Andreas Bauer	GER	89,5 m	91,0 m
25.	EC	GS	05. Januar	1985	Vegard Opaas	NOR	110,5 m	111,5 m
25.	EC	GS	06. Januar	1985	Vegard Opaas	NOR	113,0 m	-
25.	EC	GS	07. Januar	1985	Vegard Opaas	NOR	112,5 m	111,0 m
26.	EC	KS	25. Januar	1986	Paul Erat	AUT	86,5 m	-
26.	EC	GS	26. Januar	1986	Halvor Persson	NOR	106,0 m	109,5 m
27.	DM	GS	16. Februar	1986	Thomas Klauser	GER	108,0 m	112,5 m
28.	EC	KS	06. Februar	1987	Steinar Braaten	NOR	86,0 m	93,0 m
28.	EC	GS	08. Februar	1987	Thomas Klauser	GER	112,0 m	103,0 m
29.	EC	KS	26. Februar	1988	Zbigniew Klimowski	POL	89,0 m	88,0 m
29.	EC	GS	28. Februar	1988	Werner Haim	AUT	116,5 m	101,0 m
30.	EC	GS	09. Januar	1991	Ralph Gebstedt	GER	112,0 m	107,0 m
30.	Int.	GS	10. Januar	1991	Andreas Goldberger	AUT	100,0 m	112,5 m
31.	EC	GS	25. Januar	1992	Roman Lasota	CSSR	106,0 m	109,0 m
31.	Int.	GS	26. Januar	1992	Remo Lederer	GER	111,0 m	108,0 m
32.	EC	GS	16. Januar	1993	Helge Brendryen	NOR	115,0 m	108,0 m
23.	EC	GS	17. Januar	1993	Toni Nieminen	FIN	108,0 m	112,0 m
33.	IC	GS	22. Januar	1994	Stein Henrik Tuff	NOR	105,0 m	116,0 m
33.	IC	GS	23. Januar	1994	Stein Henrik Tuff	NOR	120,0 m	113,0 m
34.	WC	GS	07. Januar	1995	Kazuyoshi Funaki	JPN	132,0 m	
34.	WC	GS	08. Januar	1995	Andreas Goldberger	AUT	125,0 m	126,5 m
35.	COC	GS	21. Januar	1996	Ronny Hornschuh	GER	134,0 m	109,0 m
36.	WC	GS	01. Februar	1997	Martin Höllwarth	AUT	120,0 m	126,5 m



presented by

VIESSMANN

Weltcup-Sponsoren:

WARSTEINER

FIS-Sponsoren:

RICOH

msc
sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:

WEIDEMANN

HessenAgentur
HA Hessen Agentur GmbH

INTER ACTIVE

GRUNDFOS

hr3

CION
www.CION.de

GROHE

FINGER HAUS
EIN QUALITÄTSBEGRIFF

E H R E N T A F E L D E R S I E G E R V O M M Ü H L E N K O P F

KS = Normalschanze K 90

Int. = Internationales Skispringen

IC, COC = Contientalcup

GS = Großschanze K 120

EC = Europacup

DM = Deutsche Meisterschaften

36.	WC	GS	02. Februar	1997	Hiroya Saitho	JPN	122,5 m	-
37.	COC	GS	21. Februar	1998	Gregor Lang	SLO	118,0 m	129,0 m
37.	COC	GS	22. Februar	1998	Jakub Janda	CZE	126,0 m	124,5 m
38.	WC	GS	29. Januar	1999	Noriaki Kasai	JPN	132,5 m	124,5 m
38.	WC	GS	30. Januar	1999	TEAM-Wettkampf	JPN		
38.	WC	GS	31. Januar	1999	Noriaki Kasai	JPN	127,0 m	128,0 m
39.	WC	GS	05. Februar	2000	Andreas Widhözl	AUT	127,0 m	130,0 m
39.	WC	GS	06. Februar	2000	Andreas Widhözl	AUT	135,0 m	116,5 m
2000	Erneuter Umbau der Schanze, neuer Anlaufturn, Änderungen Aufsprung							
40.	WC		02. Februar	2001	TEAM-Wettkampf	FIN		
40.	WC		03. Februar	2001	Ville Kantee	FIN	128,0 m	146,0 m
40.	WC		03. Februar	2001	Adam Malysz	POL	151,5 m	
40.	WC		04. Februar	2001	Adam Malysz	POL	142,5 m	142,5 m
41.	WC		12. Januar	2002	Sven Hannawald	GER	141,5 m	148,0 m
41.	WC		13. Januar	2002	TEAM-Wettkampf	AUT		
42.	COC		05. Februar	2003	Michael Moellinger	GER	140,0 m	142,5 m
43.	WC		08. Februar	2003	Sven Hannawald	GER	142,0 m	147,0 m
43.	WC		09. Februar	2003	Noriaki Kasai	JPN	147,0 m	-
2004	Änderung des Kalkulationspunktes auf 130 Meter (Sprung auf 130 m entspricht 60 Punkten)							
44.	WC		14. Februar	2004	Janne Ahonen	FIN	132,5 m	133,5 m
44.	WC		15. Februar	2004	TEAM-Wettkampf	NOR		
45.	WC		8. Januar	2005	TEAM-Wettkampf	GER		
45.	WC		9. Januar	2005	Janne Ahonen	FIN	135,0 m	152,0 m
46.	WC		4. Februar	2006	Andreas Kofler	AUT	143,0 m	138,5 m
46.	WC		5. Februar	2006	Team Wettkampf	FIN		
47.	WC		10. Februar	2007	Anders Jacobsen	NOR	148,0 m	139,0 m
48.	WC		11. Februar	2007	Team Wettkampf	AUT		

Sven Hannawald erreichte bei seinem Sieg am Samstag, 08. Februar 2003 mit 328,2 Punkten die höchste jemals auf der Großschanze erreichte Punktzahl!



Weltcup-Sponsoren:



FIS-Sponsoren:



msc
sports
Offizieller
Vermarktungspartner
des DSV

Örtliche Partner:

